

Stadt Vetschau/Spreewald

Mitteilungsvorlage öffentlich	Vorlage-Nr.:	MV-StVV-306-22			
	AZ:	2.0-sa			
	Datum:	15.11.2022			
	FB:	Fachbereich Finanzen			
	Verfasser:	Isabel Sandig			
Beratungsfolge	Anw.	Dafür	Dag.	Enth.	
08.12.2022 Stadtverordnetenversammlung Vetschau/Spreewald					
Betreff Fortschreibung mittelfristige Haushaltsplanung					

Mitteilungsinhalt:

Am 08.12.2021 beschloss die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Vetschau/Spreewald den Doppelhaushalt für die Jahre 2022/2023. Damit wurden ertrags- und finanzwirtschaftliche sowie vermögenswirksame Entscheidungen für einen zweijährigen Zeitraum im Voraus satzungsrechtlich festgelegt.

Gem. § 11 Absatz 2 Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung (KomHKV) ist bei einem Doppelhaushalt der Gemeindevertretung eine Fortschreibung der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung bezogen auf die dem 2. Haushaltsjahr folgenden 3 Jahre - also die Haushaltsjahre 2024 - 2026 - vorzulegen. Einer Beschlussfassung hierzu bedarf es nicht, da mit der Fortschreibung der mittelfristigen Planung die Haushaltssatzung für die Jahre 2022 und 2023 nicht verändert wird und die endgültigen Festsetzungen für die Jahre 2024 ff. den zukünftigen Haushaltsberatungen vorbehalten bleiben.

Mit dem 1.Nachtrag zum Doppelhaushalt 2022/2023 wurden die, zum Zeitpunkt der Erarbeitung des Nachtrages vorliegenden, neuen Erkenntnisse und aktuellen Prognosen in der Haushaltssatzung, sprich für die Jahre 2022 und 2023 berücksichtigt.

Somit war lediglich die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung für die Jahre 2024-2026 auf eventuell zu erwartende Änderungen zu überprüfen.

Diese Prüfung erfolgte ebenfalls im Zuge der Aufstellung des 1.Nachtrages zum DHH 2022/2023, demzufolge sind die zu erwartenden wesentlichen Veränderungen gegenüber der Darstellung im aufgestellten DHH 2022/2023 bereits mit dem 1.Nachtrag auch für den mittelfristigen Planungszeitraum 2024 bis 2026 dargestellt.

Im Folgenden wird näher auf die Änderungen mit dem 1.Nachtrag zum DHH 2022/2023 in Bezug auf den mittelfristigen Planzeitraum 2024-2026 eingegangen.

1) Ergebnishaushalt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Planung	Nachtrags- ansätze	Planung inkl.Nachtrag	Planung	Nachtrags- ansätze	Planung inkl.Nachtrag	Planung	Nachtrags- ansätze	Planung inkl.Nachtrag
		2024			2025			2026		
1	Steuern und ähnliche Abgaben	7.732.080,00 €	229.870,00 €	7.961.950,00 €	7.888.610,00 €	227.140,00 €	8.115.750,00 €	8.044.320,00 €	253.220,00 €	8.297.540,00 €
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.431.000,00 €	-303.320,00 €	8.127.680,00 €	8.196.180,00 €	199.050,00 €	8.395.230,00 €	7.939.790,00 €	337.670,00 €	8.277.460,00 €
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.116.800,00 €	31.440,00 €	1.148.240,00 €	1.121.100,00 €	31.440,00 €	1.152.540,00 €	1.122.350,00 €	16.440,00 €	1.138.790,00 €
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	445.310,00 €	0,00 €	445.310,00 €	445.410,00 €	0,00 €	445.410,00 €	445.510,00 €	0,00 €	445.510,00 €
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	541.800,00 €	12.000,00 €	553.800,00 €	532.800,00 €	12.000,00 €	544.800,00 €	526.800,00 €	12.000,00 €	538.800,00 €
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	340.340,00 €	0,00 €	340.340,00 €	313.640,00 €	0,00 €	313.640,00 €	312.500,00 €	0,00 €	312.500,00 €
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	15.000,00 €	0,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €	0,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €	0,00 €	15.000,00 €
10	= Ordentliche Erträge	18.622.330,00 €	-30.010,00 €	18.592.320,00 €	18.512.740,00 €	469.630,00 €	18.982.370,00 €	18.406.270,00 €	619.330,00 €	19.025.600,00 €
11	- Personalaufwendungen	7.753.340,00 €	190.000,00 €	7.943.340,00 €	7.830.090,00 €	190.000,00 €	8.020.090,00 €	7.899.060,00 €	190.000,00 €	8.089.060,00 €
12	- Versorgungsaufwendungen	16.580,00 €	0,00 €	16.580,00 €	16.580,00 €	0,00 €	16.580,00 €	16.580,00 €	0,00 €	16.580,00 €
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.419.010,00 €	177.330,00 €	2.596.340,00 €	2.404.670,00 €	103.530,00 €	2.508.200,00 €	2.413.790,00 €	103.330,00 €	2.517.120,00 €
14	- Abschreibungen	2.483.620,00 €	56.420,00 €	2.540.040,00 €	2.407.890,00 €	55.870,00 €	2.463.760,00 €	2.336.830,00 €	72.230,00 €	2.409.060,00 €
15	- Transferaufwendungen	5.107.400,00 €	341.800,00 €	5.449.200,00 €	5.062.120,00 €	225.750,00 €	5.287.870,00 €	5.064.350,00 €	201.000,00 €	5.265.350,00 €
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.287.020,00 €	56.360,00 €	1.343.380,00 €	1.263.020,00 €	60.340,00 €	1.323.360,00 €	1.263.420,00 €	64.330,00 €	1.327.750,00 €
17	= Ordentliche Aufwendungen	19.066.970,00 €	821.910,00 €	19.888.880,00 €	18.984.370,00 €	635.490,00 €	19.619.860,00 €	18.994.030,00 €	630.890,00 €	19.624.920,00 €
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-444.640,00 €	-851.920,00 €	-1.296.560,00 €	-471.630,00 €	-165.860,00 €	-637.490,00 €	-587.760,00 €	-1.156,00 €	-599.320,00 €
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	205.280,00 €	0,00 €	205.280,00 €	205.280,00 €	0,00 €	205.280,00 €	205.280,00 €	0,00 €	205.280,00 €
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	101.580,00 €	66.710,00 €	168.290,00 €	99.630,00 €	64.970,00 €	164.600,00 €	95.670,00 €	63.150,00 €	158.820,00 €
21	= Finanzergebnis	103.700,00 €	-66.710,00 €	36.990,00 €	105.650,00 €	-64.970,00 €	40.680,00 €	109.610,00 €	-63.150,00 €	46.460,00 €
22	= Ordentliches Jahresergebnis	-340.940,00 €	-918.630,00 €	-1.259.570,00 €	-365.980,00 €	-230.830,00 €	-596.810,00 €	-478.150,00 €	-74.710,00 €	-552.860,00 €
23	- außerordentliche Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
25	= außerordentliches Jahresergebnis	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
26	= Gesamtüberschuss/Gesamtfehlbetrag	-340.940,00 €	-918.630,00 €	-1.259.570,00 €	-365.980,00 €	-230.830,00 €	-596.810,00 €	-478.150,00 €	-74.710,00 €	-552.860,00 €
	Erträge interne Leistungsverrechnung	1.129.980,00 €	52.000,00 €	1.181.980,00 €	1.129.180,00 €	52.000,00 €	1.181.180,00 €	1.129.180,00 €	52.000,00 €	1.181.180,00 €
	Aufwendungen interne Leistungsverrechnung	1.129.980,00 €	52.000,00 €	1.181.980,00 €	1.129.180,00 €	52.000,00 €	1.181.180,00 €	1.129.180,00 €	52.000,00 €	1.181.180,00 €

Vorstehende Tabelle ist zur besseren Lesbarkeit als Anlage 1 im A3-Format der MV beigefügt.

Die Änderungen bei den Ansätzen ergeben sich bei den nachstehend dargestellten Ertragskonten:

ordentliche Erträge (in EURO)		mit dem 1.NT geänderte Ansätze um		
Konto	Bezeichnung	2024	2025	2026
402100	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	201.770	197.740	223.820
402200	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	28.100	29.400	29.400
411100	Schlüsselzuweisungen vom Land	- 526.550	44.150	184.530
414001	Zuweisungen und Zuschüsse für laufd. Zwecke Bund	33.230	0	0
414101	Zuweisungen für laufd. Zwecke vom Land	28.930	- 4.000	- 4.000
414200	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden/GV	129.600	129.600	129.600
416100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand	31.470	29.300	27.540
432101	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	15.000	15.000	0
432102	Sonstige Benutzungsgebühren	16.440	16.440	16.440
448200	Erstattungen von Gemeinden/GV	3.000	3.000	3.000
448299	Erstattungen von Gemeinden/GV-periodenfremd	9.000	9.000	9.000
	Gesamt Ertrag:	- 30.010	469.630	619.330

Die Änderungen ergaben sich analog der in der 1.Nachtragssatzung für die Haushaltsjahre 2022 und 2023 dargestellten Sachverhalte. Die wesentlichsten Abweichungen werden im Folgenden erläutert:

Gemeindeanteile an der Einkommensteuer und an der Umsatzsteuer (Konten 402100/402200)

Grundlage für die Erhöhung der Ansätze unter diesen Haushaltspositionen bilden die regionalisierten Ergebnisse des Arbeitskreises Steuerschätzung vom 12. Mai 2022 für das Land Brandenburg. Gegenüber dem Ist-Aufkommen des Jahres 2021 steigen nach diesen aktuellen Schätzungen die Steuereinnahmen des Landes. Vor dem Hintergrund des Ukraine-Konfliktes ist diese Steuerschätzung jedoch mit erheblichen Unsicherheiten behaftet. Auch wurden in dieser Steuerschätzung, die seitens der Bundesregierung veranlassten bzw. geplanten Steuersenkungen aufgrund der gestiegenen Energiepreise, nicht berücksichtigt.

Ebenso nicht berücksichtigt, sind u.a. die vorgesehenen Vorwegabzüge von 60,0 Mio. € in 2022 sowie jeweils 95,0 Mio.€ in den Jahren 2023 und 2024 nach dem Brandenburgischen Finanzausgleichsgesetz (Kompensation des kommunalen Rettungsschirms in den Jahren 2020 und 2021).

Aufgrund der voran erwähnten Unsicherheiten blieb es geboten, die Oktober-Steuerschätzung 2022 dahingehend zu bewerten und gegebenenfalls die Ansätze in einer weiteren Nachtragsplanung erneut anzupassen. Zwischenzeitlich ist die Oktober-Steuerschätzung eingegangen mit dem Ergebnis, dass im mittelfristigen Planzeitraum erhebliche Mindereinnahmen, insbesondere bei den Gemeindeanteilen der Einkommensteuer, zu erwarten sind. Anhand der aktuellen Steuerschätzung handelt es sich um ca. 350.000,00 € Mindereinnahmen gegenüber den Ansätzen, welche aktuell im DHH 2022/2023 im mittelfristigen Finanzplan dargestellt sind.

Schlüsselzuweisungen vom Land (Konto 411100)

Grundlage der Berechnung der Schlüsselzuweisungen bildet die Steuerkraft der Stadt Vetschau (Steuerkraftmesszahl bemessen anhand der Nivelierungshebesätze), sprich die Einnahmen aus der Gewerbesteuer (Netto), den Gemeindeanteilen an der Einkommensteuer und der Umsatzsteuer, der Grundsteuer und weiteren.

Ändern sich diese Steuereinnahmen, sprich die Steuerkraft der Stadt Vetschau, ändert sich die Höhe der Schlüsselzuweisung entsprechend in dem zweiten darauffolgenden Jahr.

Für den 1.Nachtrag zum DHH 2022/2023 bedeutet dies:

Sachverhalt	Auswirkung auf Nachtragsansatz der Schlüsselzuweisungen		
	2024	2025	2026
Erhöhung Grundbetrag (Bescheid Schlüsselzuweisung 2022)	Erhöhung	Erhöhung	Erhöhung
Erhöhung Gewerbesteuer 2022	Senkung		
Erhöhung Gemeindeanteile 2022-2024	Senkung	Senkung	Senkung
Erhöhung Gewerbesteuer 2023		Senkung	
Schlüsselzuweisungen Änderung Ansatz:	-526.550,00 €	44.150,00 €	184.530,00 €

Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden/GV (Konto 414200)

Bei diesen Erhöhungen der Zuweisungen handelt es sich um die Förderung der Personalkosten Kitas (ca. 80% der PK) und resultieren aus den gestiegenen Personalkosten im Kita-Bereich.

Bei den Aufwandskonten sind nachstehende Änderungen zu verzeichnen:

Die Änderungen ergaben sich analog der in der 1.Nachtragsatzung für die Haushaltsjahre 2022 und 2023 dargestellten Sachverhalte. Die wesentlichsten Abweichungen werden im Folgenden erläutert:

ordentliche Aufwendungen (in EURO)		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan
Konto	Bezeichnung	2024	2025	2026
501100	Dienstbezüge Beamte	10.000	10.000	10.000
501200	Dienstbezüge Tariflich Beschäftigte	144.580	144.580	144.580
502200	Beiträge z. Versorgk. Tariflich Beschäftigte	30.350	30.350	30.350
503200	Beitr. z. gesetzl. Sozialvers. Tariflich Beschäftigte	5.070	5.070	5.070
521100	Unterhaltung der Grundstücke und	- 3.400	- 3.200	- 3.300
521110	Unterhalt. Grdstik. u. baul. Anl.	79.700	0	0
522101	laufende Unterhaltung	0	5.700	5.600
524100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	74.730	74.730	74.730
525100	Haltung von Fahrzeugen	20.000	20.000	20.000
527113	Sonstige Sachaufwendungen	4.800	4.800	4.800
528103	Weitere Aufwendungen	1.500	1.500	1.500
531100	Zuweisungen an Land	10.000	10.000	10.000
531700	Zuschüsse an private Unternehmen	- 16.000	- 16.000	- 16.000
531799	Zuschüsse an private Unternehmen-	27.000	28.000	28.000
531800	Zuschüsse an übrige Bereiche	- 16.500	- 16.500	- 15.000
531899	Zuschüsse an übrige Bereiche- periodenfremd	15.000	15.000	15.000
537200	Allgemeine Umlagen an Gemeinden/GV	322.300	205.250	179.000
543106	Sachverständigen- und sonstige	24.000	24.000	24.000
543115	Verwahrgebühren (Negativ-Strafzinsen)	- 7.000	- 3.500	0
545200	Erstattungen an Gemeinden/GV	23.000	23.480	23.970
545701	Erstattung an private Unternehmen	16.360	16.360	16.360
571100	Abschreibungen auf Sachanlagevermögen	56.420	55.870	72.230
		821.910,00	635.490,00	630.890,00

Finanzaufwendungen (in EURO)		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan
Konto	Bezeichnung	2024	2025	2026
551701	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	66.710	64.970	63.150

Personalaufwendungen (Konten 501100-503200)

Die Änderungen der Haushaltsansätze bei den Personalaufwendungen resultieren im Wesentlichen (90%) aus Tarifierhöhungen gemäß Tarifabschluss 05/2022 im Sozial- und Erziehungsdienst und der Anpassung Teilzeitbeschäftigter in tarifliche Vollzeitbeschäftigung im Kita-Bereich.

Weitere Änderungen ergaben sich aufgrund:

- Anpassungen von Entgeltgruppen für technisches Personal
- Anpassung Stufenentgelt durch Personalwechsel
- Anpassung Arbeitszeit (Teilzeit/Vollzeit)
- Korrekturansatz Planstellen (analog ist hiervon das Konto 501100 betroffen)

Allgemeine Umlagen an Gemeinden/GV – Kreisumlage (537200)

Auf Basis des vorliegenden ersten Festsetzungsbescheides für das Haushaltsjahr 2022 vom 18.05.2022 erfolgte die Änderung des Ansatzes unter dieser Position im Haushaltsjahr 2022. Umlagegrundlage für die Kreisumlage bilden die Steuerkraft (Steuerkraftmesszahl bemessen anhand der Nivellierungshebesätze) der Stadt Vetschau zuzüglich der Schlüsselzuweisungen vom Land. Änderungen der Steuerkraft als auch der Schlüsselzuweisungen ziehen Änderungen in der Höhe der Kreisumlage nach sich, wobei sich die Änderungen der Steuerkraft, aufgrund

ihrer höheren Anteils an der Umlagegrundlage, intensiver auswirken als Änderungen bei den Schlüsselzuweisungen.

Für den 1.Nachtrag zum DHH 2022/2023 bedeutet dies:

Sachverhalt	Auswirkung auf Nachtragsansatz der Kreisumlage		
	2024	2025	2026
Bescheid Schlüsselzuweisung für 2022	Erhöhung	Erhöhung	Erhöhung
Erhöhung Gewerbesteuer 2022	Erhöhung		
Erhöhung Gemeindeanteile 2022-2024	Erhöhung	Erhöhung	Erhöhung
Erhöhung Gewerbesteuer 2023		Erhöhung	
Kreisumlage Änderung Ansatz:	322.300,00 €	205.250,00 €	179.000,00 €

Zinsaufwendungen an Kreditinstitute (Konto 551701)

Aufgrund zwischenzeitlich geänderter Konditionen (durch die aktuell politische Lage, Auswirkungen Ukraine-Krieg, Anpassung Zins durch die EZB) ergaben sich mit dem 1. Nachtrag Änderungen dahingehend, dass die Beträge der Tilgungen hinsichtlich des im Jahr 2023 aufzunehmenden Kredites, verursacht durch zu erwartende höhere Zinszahlungen, sinken. Die entsprechend höheren Zinsaufwendungen werden unter dem voran benannten Konto zum Ansatz gebracht.

2) Finanzhaushalt

Nr.	Finanzhaushalt	2024			2025			2026		
		Planung	Nachtrags-	Planung	Planung	Nachtrags-	Planung	Planung	Nachtrags-	Planung
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten									
1	Steuern und ähnliche Abgaben	7.732.080 €	229.870 €	7.961.950 €	7.888.610 €	227.140 €	8.115.750 €	8.044.320 €	253.220 €	8.297.540 €
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.791.520 €	-401.250 €	6.390.270 €	6.656.940 €	169.750 €	6.826.690 €	6.481.220 €	310.130 €	6.791.350 €
3	sonstige Transfererhaltungen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.050.830 €	31.440 €	1.082.270 €	1.051.230 €	31.440 €	1.082.670 €	1.051.630 €	16.440 €	1.068.070 €
5	privatrechtliche Leistungsentgelte	445.310 €	0 €	445.310 €	445.410 €	0 €	445.410 €	445.510 €	0 €	445.510 €
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	541.800 €	12.000 €	553.800 €	532.800 €	12.000 €	544.800 €	526.800 €	12.000 €	538.800 €
7	sonstige Einzahlungen	268.150 €	0 €	268.150 €	268.150 €	0 €	268.150 €	268.150 €	0 €	268.150 €
8	Zinsen und sonstige Finanzzinzleistungen	205.280 €	0 €	205.280 €	205.280 €	0 €	205.280 €	205.280 €	0 €	205.280 €
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.034.970 €	-127.940 €	16.907.030 €	17.048.420 €	440.330 €	17.488.750 €	17.022.910 €	591.790 €	17.614.700 €
10	Personalauszahlungen	7.738.980 €	190.000 €	7.928.980 €	7.815.730 €	190.000 €	8.005.730 €	7.884.700 €	190.000 €	8.074.700 €
11	Versorgungsauszahlungen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.419.010 €	77.630 €	2.496.640 €	2.404.670 €	103.530 €	2.508.200 €	2.413.790 €	103.330 €	2.517.120 €
13	Transferauszahlungen	5.044.790 €	341.800 €	5.386.590 €	5.035.660 €	225.750 €	5.261.410 €	5.037.890 €	201.000 €	5.238.890 €
14	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.346.400 €	123.070 €	1.469.470 €	1.320.450 €	125.310 €	1.445.760 €	1.316.890 €	127.480 €	1.444.370 €
15	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.549.180 €	732.500 €	17.281.680 €	16.576.510 €	644.590 €	17.221.100 €	16.653.270 €	621.810 €	17.275.080 €
16	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	485.790 €	-860.440 €	-374.650 €	471.910 €	-204.260 €	267.650 €	369.640 €	-30.020 €	339.620 €
17	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	3.085.800 €	-694.100 €	2.391.700 €	1.204.500 €	-157.900 €	1.046.600 €	382.600 €	484.900 €	867.500 €
18	Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	162.000 €	-162.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
21	Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
22	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
23	Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
24	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.247.800 €	-856.100 €	2.391.700 €	1.204.500 €	-157.900 €	1.046.600 €	382.600 €	484.900 €	867.500 €
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.281.400 €	839.600 €	2.121.000 €	923.000 €	-250.000 €	673.000 €	14.000 €	455.000 €	469.000 €
26	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen	127.000 €	-38.500 €	88.500 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
27	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
29	Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	112.300 €	-5.100 €	107.200 €	72.200 €	0 €	72.200 €	72.200 €	0 €	72.200 €
30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
31	Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Treuhandkonto Stadtbau Ost STUB)	1.982.200 €	-789.700 €	1.192.500 €	272.200 €	227.800 €	500.000 €	42.200 €	537.800 €	580.000 €
32	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.502.900 €	6.300 €	3.509.200 €	1.267.400 €	-22.200 €	1.245.200 €	128.400 €	992.800 €	1.121.200 €
33	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-255.100 €	-862.400 €	-1.117.500 €	-62.900 €	-135.700 €	-198.600 €	254.200 €	-507.900 €	-253.700 €
34	= Finanzmittellüberschuss/Finanzmittelfehlbedarf	230.690 €	-1.722.840 €	-1.492.150 €	409.010 €	-339.960 €	69.050 €	623.840 €	-537.920 €	85.920 €
35	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
36	Sonstige Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
37	= Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
38	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	242.420 €	-32.110 €	210.310 €	244.340 €	-30.370 €	213.970 €	240.660 €	-28.560 €	212.100 €
39	Sonstige Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit (ohne	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
40	= Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	242.420 €	-32.110 €	210.310 €	244.340 €	-30.370 €	213.970 €	240.660 €	-28.560 €	212.100 €
41	= Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	-242.420 €	32.110 €	-210.310 €	-244.340 €	30.370 €	-213.970 €	-240.660 €	28.560 €	-212.100 €
42	Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
43	Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
44	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
45	= Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln	-11.790 €	-1.690.730 €	-1.702.460 €	164.670 €	-309.590 €	-144.920 €	383.180 €	-509.360 €	-126.180 €
46	+ voraussichtlicher Bestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang des Haushaltsjahres (ohne Liquiditätskredite und	625.05 €	2.321.700 €	2.384.205 €	50.775 €	630.970 €	681.745 €	215.445 €	321.380 €	536.825 €
47	= voraussichtlicher Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des	50.775 €	630.970 €	681.745 €	215.445 €	321.380 €	536.825 €	598.625 €	-187.980 €	410.645 €

Vorstehende Tabelle ist zur besseren Lesbarkeit als Anlage 2 im A3-Format der MV beigefügt.

Die Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit ändern sich analog der voran dargestellten zahlungswirksamen Änderungen im Ergebnishaushalt.

Hinsichtlich der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit haben die Änderungen der Maßnahmen mit dem 1.Nachtrag zum DHH 2022/2023 auch Auswirkung auf den mittelfristigen Finanzzeitraum 2024 bis 2026. Die Änderungen sind in der Übersicht in Anlage 3 ersichtlich (farblich violett markiert).

In Bezug auf den Saldo aus Finanzierungstätigkeit sind mit dem 1.Nachtrag zum DHH 2022/2023 in der mittelfristigen Finanzplanung 2024-2026 folgende Änderungen zu verzeichnen:

	bisherige Ansätze DHH 2022/2023		
	2024	2025	2026
Einzahlungen (Kreditaufnahme)	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Auszahlungen (Tilgungen Kredite)	242.420,00 €	244.340,00 €	240.660,00 €
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-242.420,00 €	-244.340,00 €	-240.660,00 €

	Nachtragsansätze		
	2024	2025	2026
Einzahlungen (Kreditaufnahme)	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Auszahlungen (Tilgungen Kredite)	210.310,00 €	213.970,00 €	212.100,00 €
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-210.310,00 €	-213.970,00 €	-212.100,00 €

Die Tilgungen der Kredite sind als Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit dargestellt. Hierbei ergeben sich aufgrund zwischenzeitlich geänderter Konditionen (durch die aktuell politische Lage, Auswirkungen Ukraine-Krieg, Anpassung Zins durch die EZB) mit dem 1. Nachtrag Änderungen dahingehend, dass die Beträge der Tilgungen hinsichtlich des im Jahr 2023 aufzunehmenden Kredites, verursacht durch zu erwartende höhere Zinszahlungen, sinken.

Entsprechend § 11 Absatz (3) Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung (KomHKV) sind folgende Unterlagen der Fortschreibung als Anlagen 4 – 8 beigefügt:

Anlage 4 - Bilanz zum 31.12.2021-WGV Service mbH & Co.KG

Anlage 5 - Bilanz zum 31.12.2021-WGVmbH & Co.KG

Anlage 6 - Bilanz zum 31.12.2021-WGV Beteiligungs mbH

Anlage 7 - Bilanz zum 31.12.2020 REG mbH

Anlage 8 - Bilanz zum 31.12.2021 REG mbH (vorläufig)

Mitarbeiter	Sachbearbeiter	Fachbereichsleiter	Bürgermeister